

Ausschreibung



Hessische Meisterschaften

Hessische Jahrgangsmesterschaften

Hessische Meisterschaften der Masters

"Lange Strecken"

Ausrichter:	TV Dillenburg
Bad:	Aquarena
	Stadionstraße, Dillenburg
Termin:	18. / 19. Januar 2014
Meldeschluss:	13. Januar 2014, 20 Uhr

A U S S C H R E I B U N G

Hessische Meisterschaften und Jahrgangsmesterschaften " Lange Strecken " sowie Hessische Meisterschaften der Masters " Lange Strecken " am 18./19. Januar 2014 in der AQUARENA in Dillenburg

1. Abschnitt: Samstag, den 18.01.2014

Beginn: 10 Uhr; Einschwimmen: 8.30 Uhr; Einlass: 8.30 Uhr
 Wettkampf 01 400 m Lagenschwimmen weiblich (Jahrgang 2003 – 95)
 Wettkampf 02 400 m Lagenschwimmen Masters Frauen (Jahrgang 94 u. älter)

2. Abschnitt: Samstag, den 18.01.2014

Beginn: ca. 45 Minuten nach Ende Abschnitt 1;
 Wettkampf 03 400 m Lagenschwimmen männlich (Jahrgang 2003 – 95)
 Wettkampf 04 400 m Lagenschwimmen Masters Männer (Jahrgang 94 u. älter)

3. Abschnitt: Samstag, den 18.01.2014

Beginn: ca. 45 Minuten nach Ende Abschnitt 2
 Wettkampf 05 5000 m Freistilschwimmen weiblich (offen, Jg. 2000 u. älter)
 Wettkampf 06 5000 m Freistilschwimmen männlich (offen, Jg. 2000 u. älter)
 Wettkampf 07 800 m Freistilschwimmen Masters Frauen (Jahrgang 94 u. älter)
 Wettkampf 08 1500 m Freistilschwimmen Masters Männer (Jahrgang 94 u. älter)

4. Abschnitt: Sonntag, den 19.01.2014

Beginn: 10 Uhr; Einschwimmen: 8.30 Uhr, Einlass: 8.30 Uhr
 Wettkampf 09 800 m Freistilschwimmen weiblich (Jahrgang 2003 – 95)
 Wettkampf 10 800 m Freistilschwimmen männlich (offen, Jg. 2003 u. älter)

5. Abschnitt: Sonntag, den 19.01.2014

Beginn: ca. 45 Minuten nach Ende Abschnitt 4
 Wettkampf 11 1500 m Freistilschwimmen männlich (Jahrgang 2003 – 95)
 Wettkampf 12 1500 m Freistilschwimmen weiblich (offen, Jg. 2003 u. älter)

Kampfrichtersitzung ist jeweils 30 Minuten vor Abschnittsbeginn.

Pflichtzeiten Frauen 2014

WK Nr.	Stilart	Länge	Jg. 95/96	Jg. 1997	Jg. 1998	Jg. 1999	Jg. 2000	Jg. 2001	Jg. 2002	Jg. 2003
01	Lagen	400 m	6:00	6:00	6:00	6:00	6:00	6:15	6:30	7:00
09	Freist.	800 m	11:00	11:15	11:15	11:30	11:45	12:15	13:15	14:00

Wettkampf 05: - 5000 m Freistilschwimmen - **nur offene Wertung** - Pflichtzeit: 70:00,00 Min.

Wettkampf 12: - 1500 m Freistilschwimmen - **nur offene Wertung** - Pflichtzeit: 19:50,00 Min.

Pflichtzeiten Männer 2014

WK Nr.	Stilart	Länge	Jg. 95/96	Jg. 1997	Jg. 1998	Jg. 1999	Jg. 2000	Jg. 2001	Jg. 2002	Jg. 2003
03	Lagen	400 m	5:20	5:20	5:30	5:40	5:50	6:15	6:40	7:10
11	Freist.	1500 m	19:30	20:00	20:30	21:00	21:30	22:30	23:30	26:00

Wettkampf 06: - 5000 m Freistilschwimmen - **nur offene Wertung** - Pflichtzeit: 62:00,00 Min.

Wettkampf 10: - 800 m Freistilschwimmen - **nur offene Wertung** - Pflichtzeit: 9:15,00 Min.

Regelung für Schwimmerinnen/Schwimmer des Jahrgangs 2003 zum 400m Lagenschwimmen und zum 800m/1500m Freistilschwimmen:

- a) Zum Nachweis der Pflichtzeiten im 400m Lagenschwimmen genügt auch der Nachweis, dass die Schwimmerin/der Schwimmer im Jahr 2013 in einem Wettkampf über 200m Lagenschwimmen die Zeit von 3:40 Min. erreicht oder unterboten hat.
- b) Zum Nachweis der Pflichtzeiten im 800m/1500m Freistilschwimmen genügt auch der Nachweis, dass die Schwimmerin/der Schwimmer im Jahr 2013 in einem Wettkampf über 400m Freistilschwimmen die Zeit von 7:10 Min. erreicht oder unterboten hat.

Regelung für Schwimmerinnen/Schwimmer zum 5000m Freistilschwimmen:

- a) Bei dem 5000 m Freistilschwimmen werden höchstens zwei Läufe (möglichst für Frauen und Männer getrennt) durchgeführt. Es sind aber auch gemischte Läufe möglich. Es starten (falls genügend Meldungen vorhanden sind) zwei Schwimmerinnen / Schwimmer auf einer Bahn. Bei Nichterreichen der Pflichtzeit besteht Nachweismöglichkeit über 1500m (Frauen: 20:00,00; Männer: 18:00,00). Sollten mehr Meldungen vorliegen als in den 2 Läufen Startplätze vorhanden sind, werden diese nach der DSV-Bestenliste über 1500 m Freistil (schnellste Zeit auf 25m oder 50m Bahn) nach dem 01. Januar 2013 vergeben.

Pflichtzeiten Masters

WK.-Nr.	Stilart	Masters	Länge	AK 20 – 25	AK 30 – 35	AK 40 – 50	AK 55 – 60	AK 65 – 70	AK 75 u. äl.
02	Lagen	Frauen	400 m	keine	keine	keine	Keine	keine	keine
07	Freistil	Frauen	800 m	14:00	15:00	17:30	20:00	22:30	25:00
04	Lagen	Männer	400 m	keine	keine	keine	keine	keine	keine
08	Freistil	Männer	1.500 m	22:30	25:00	27:30	30:00	32:30	35:00

Wettkampfbestimmungen :

- 1. Die Wettkämpfe sind offen für alle Vereine und Abteilungen des HSV, die im Besitz der Verbandsrechte sind. Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO), die Wettkampf-Lizenzordnung (WLO) und die Antidoping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimmverbandes (DSV). in der aktuellen Fassung. Bei Verstößen gegen diese Bestimmungen werden Ordnungsmaßnahmen verhängt. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden.
- 2. Startberechtigt sind jeweils Aktive der Jahrgänge, für die die einzelnen Wettkämpfe beschrieben sind.
- 3. Das Hallenbad AQUARENA in Dillenburg, Stadionstraße, ist 50 m lang und hat 6 Startbahnen, die durch Wellenbrecherleinen abgegrenzt sind. Wassertemperatur ca. 27° C . Die Zeitmessung erfolgt (wenn möglich) durch elektronische Zeitnahme (andernfalls Handzeitnahme).
- 4. Meldeanschrift: Norbert Hesse
Niedervellmarer Str. 25a
34127 Kassel
Tel.: 0561-898820
e-mail: NorbertHesse@web.de

Grundsätzlich gilt:

Allen Meldungen sind der Meldebogen (DSV-Form 101) und die Meldeliste (DSV-Form 102) als getrennte Datei oder als Anlage beizufügen. Fehlen diese, werden die Meldungen zurückgewiesen.

Der meldende Verein ist für den rechtzeitigen und korrekten Eingang seiner Meldung bei der angegebenen Meldeadresse verantwortlich. Entscheidend ist der Eingang bei der Meldeadresse. Später eingehende Meldungen können nicht berücksichtigt werden. Eine Empfangsbestätigung wird spätestens innerhalb von 24 Stunden nach Meldeschluss versandt. Hierfür ist eine e-mail-Adresse oder Fax-Nr. anzugeben. Bleibt die Bestätigung aus, so hat der meldende Verein schnellstens, spätestens bis 20.00 Uhr des dem Meldetag folgenden Tages bei der Meldeadresse selbstständig Rücksprache zu halten. Erfolgt keine eigenständige Kontaktaufnahme innerhalb der angegebenen Frist, gilt die Meldung als nicht abgegeben. **Nach Ablauf der Fristen sind Beanstandungen oder Rückfragen zu Meldungen direkt an den Schwimmwart Markus Klotz, Ph.-Reis-Str. 16, 63538 Großkrotzenburg, e-mail: markus-klotz@t-online.de, vertretungsweise an den HSV-Sachbearbeiter Karl-Heinz Rother, Friedhofstr. 7, 34225 Baunatal, Tel./Fax 0561492608, e-mail khrother@t-online.de zu richten.**

Für die Abgabe der Meldungen gibt es folgende Möglichkeiten:

- a) per E-Mail im DSV-Format (Adresse s. oben).
- b) Meldeliste per Post (Meldegeld ist höher als bei Meldungen per E-Mail !).
Die Meldelisten müssen mit Schreibmaschine oder in gut lesbaren Druckschrift ausgefüllt sein.
Unleserliche Meldungen werden zurückgewiesen!

Als Meldezeiten können die Bestzeiten auf der 25-m-Bahn verwendet werden.

Für alle Schwimmerinnen/Schwimmer ist das Geburtsjahr, für die Masterswettbewerbe zusätzlich die zugehörige Altersklasse anzugeben.

Nach Erstellung wird eine Meldeliste schnellstmöglich auf der Homepage des HSV unter <http://www.hessischer-schwimm-verband.de> veröffentlicht.

Das Meldeergebnis wird erst am Wettkampf abschnittsweise erstellt. Abmeldungen daher bitte frühestmöglich, jedoch spätestens

- für den 1. Abschnitt bis Freitag, dem 17. Januar 2014, 20 Uhr (Meldeadresse)
- für die Folgeabschnitte bis 30 Min. vor Ende des davorliegenden Abschnittes

im Protokoll (oder früher bei der Meldeadresse) bekannt geben, damit ggfs. Läufe eingespart werden können!

5. **Meldeschluss:** Montag, der 13.01.2014, 20.00 Uhr Meldeadresse.
6. Das Meldegeld beträgt pro Einzelstart 9 €, bei Meldung per E-Mail ermäßigt es sich auf 8 € pro Einzelstart. Außerdem wird zur Teilfinanzierung des Kampfgerichts ein zusätzliches Meldegeld wie folgt erhoben:

bis 5 Meldungen	10 €	bis 10 Meldungen	15 €
bis 20 Meldungen	20 €	bis 30 Meldungen	25 €
bis 40 Meldungen	30 €	bis 50 Meldungen	35 €
bis 75 Meldungen	40 €	bis 100 Meldungen	50 €
über 100 Meldungen	75 €		

Das Meldegeld ist spätestens bis zum 15.01.2014 auf folgendes Konto zu überweisen:

TV 1843 Dillenburg
Sparkasse Dillenburg
Konto-Nr.: 11817 - BLZ: 516 500 45
Verwendungszweck: Meldegeld Hess. Lange Strecke 2014

Wird das Meldegeld nicht rechtzeitig überwiesen, ist eine Zahlung per Scheck oder bar nur bis Wettkampfbeginn möglich. Allerdings wird dann eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 5 € erhoben.

7. **Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) :** Der HSV erhebt ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld, wenn Schwimmerinnen/Schwimmer in einem gemeldeten Wettkampf nicht antreten, einen Wettkampf nicht beenden, in einem Wettkampf disqualifiziert werden oder die in der Ausschreibung geforderte Pflichtzeit nicht erreichen. Das ENM beträgt 50 € pro Fall. Es entfällt,

wenn die Schwimmerin/der Schwimmer nachweisen kann, dass die Pflichtzeit bereits bei einer offiziellen Wettkampfveranstaltung auf einer 25-m- oder einer 50-m-Bahn seit dem 01.01.2013 erreicht wurde. Der Nachweis bzw. die Kontrolle der Pflichtzeiten erfolgt elektronisch über die DSV-Bestenliste.

Für die Wettkämpfe Nr. 10 (800 m Freistil Männer) und Nr. 12 (1500 m Freistil Frauen) sowie die Wettkämpfe 05 und 06 (5000 m Freistilschwimmen), die nur jahrgangsunabhängig (offen) gewertet werden, gilt als Sonderregelung, dass ein ENM-freies Abmelden bis 45 Minuten vor Wettkampfbeginn möglich ist. Sonst gelten die im vorhergehenden Absatz genannten Regelungen.

Für die Masterswettbewerbe kann die Pflichtzeit aus jedem Wettkampf seit dem 01.01.2013 durch ein offizielles Protokoll nachgewiesen werden; für die 400 m Lagen reicht ein Teilnahmenachweis aus diesem Zeitraum, wenn ein ENM anfallen sollte. Das ENM entfällt, wenn sich der Aktive bis 30 Minuten vor Beginn des 1. Wettkampfabschnittes schriftlich bei der Sachbearbeiterin Masters des Hessischen Schwimm-Verbands, Frau Astrid Hegemann, Am Erlerpark 20, 63526 Erlensee, e-mail: astrid.hegemann@web.de oder einen benannten Vertreter für die gesamte Veranstaltung abmeldet und tatsächlich an keinem Wettkampf der Veranstaltung teilnimmt.

Die Bezahlung des ENM muss durch den meldenden Verein erfolgen, Einzelüberweisungen von Schwimmern sind nicht zulässig!

8. Die Laufeinteilung erfolgt nach WB des DSV. Es wird jeweils ein kompletter Lauf pro Jahrgang gesetzt. Weitere Schwimmer eines Jahrganges werden nach Zeiten in jahrgangsmässig gemischte Läufe gesetzt, die zu Beginn des jeweiligen Wettkampfes ausgetragen werden. Freie Bahnen in einem Jahrgangslauf können durch andere Jahrgänge aufgefüllt werden. Bei den Freistilwettbewerben starten zwei Schwimmerinnen/Schwimmer auf einer Bahn. Es können auch Teilnehmer der Masters-Wertung mit Teilnehmern der Jahrgangswertung in in einem Lauf zusammen gezogen werden. Die Bahnzähler bei den Freistilstrecken sind durch vom jeweiligen Verein zu stellende Personen zu bedienen.

Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel (§ 125 Abs. 6 WB) ausgetragen.

Der Hessische Schwimm-Verband behält sich vor, nach Eingang der Meldungen die Anfangszeiten der einzelnen Abschnitte zu verändern, Läufe von Frauen und Männern zusammenzulegen und, wenn nur wenige Meldungen vorliegen, nur eine Schwimmerin/einen Schwimmer (bei 800/1500m) auf einer Bahn starten zu lassen.

9. Die Wertung der Wettkämpfe 01, 03, 09 und 11 erfolgt Jahrgangsweise. Die Junioren (Jahrgang 95/96) werden wie ein Jahrgang gewertet. Die Jahrgänge 94 und älter werden ausschließlich bei den Masters gewertet. Für die Wettkämpfe 05, 06, 10 und 12 gibt es nur eine offene Wertung. Die ersten 3 jeder Entscheidung erhalten Plaketten, auch in jeder Jahrgangentscheidung. Die ersten 8 in den Jahrgangswertungen 2001 – 2003 weiblich sowie 2000 – 2003 männlich erhalten Urkunden. Für alle anderen Teilnehmer werden Urkunden als PDF-Datei ausgegeben. Masters werden in den Altersklassen gewertet. Die Durchführung der Siegerehrung wird vom Sprecher bekannt gegeben. Die Siegerehrung ist Bestandteil des Wettkampfes. Aktive, die daran nicht teilnehmen, verlieren ihren Anspruch auf eine Auszeichnung.
10. Ein Protokoll der Veranstaltung wird nur noch als Datei zur Verfügung gestellt. Vereine, die ein Protokoll in Papierform möchten, müssen dies spätestens mit Abgabe der Meldungen dem Ausrichter schriftlich mitteilen und einen Kostenanteil von 5 € mit überweisen. Wenn Protokolle (oder Teile davon) nachgesandt werden sollen, so ist beim Ausrichter ein adressierter und ausreichend frankierter Briefumschlag zu hinterlegen.
11. Das Kampfgericht wird durch den Kampfrichterobmann des Hessischen Schwimm-Verbands eingeladen.

12. Jede Schwimmerin / jeder Schwimmer muss beim DSV registriert und lizenziert sein. Jeder meldende Verein muß mit Abgabe der Meldung versichern, dass alle gemeldeten Schwimmer/innen ihre Sporttauglichkeit durch ein ärztliches Attest (nicht älter als ein Jahr) nachweisen können. Meldungen ohne diese Versicherung werden nicht angenommen. Jede(r) Schwimmer/in ist für seine/ihre Sportgesundheit selbst verantwortlich. Den Veranstalter und Ausrichter des Wettkampfes trifft keine Haftung falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit nicht vorliegt.
13. Mit Abgabe der Meldungen wird bestätigt, dass die gemeldeten Aktiven keine Einwände gegen die Veröffentlichung von Namen und Fotos im Rahmen der Protokollerstellung sowie Berichterstattungen über diese Veranstaltung haben.
14. Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung für Diebstahl, Unfälle und Schäden jeglicher Art.
15. Quartierhilfen über Ralf Hermann
Hüttenplatz 16
35683 Dillenburg
Tel.: 02771 – 3208677
e-mail: hermann.r@t-online.de

Karl-Heinz Rother
HSV – Sachbearbeiter

Markus Klotz
HSV-Schwimmwart